



US-Börsen

Die US-Börsen dürften am Donnerstag wenig verändert in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Im Fokus stehen aktuelle Konjunkturdaten, vor dem Fed-Zinsentscheid in der kommenden Woche.

Konjunktur

In den USA sind die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe in der vergangenen Woche überraschend stark gestiegen. Die Zahl der Erstanträge erhöhte sich gegenüber der Vorwoche um 28.000 auf 261.000. Erwartet wurden hingegen nur 236.000 Erstanträge, nach revidiert 233.000 in der Vorwoche. Nach dem kräftigen Anstieg befinden sich die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe nun auf dem höchsten Niveau seit Oktober 2021. Die Wirtschaft in der Eurozone ist im ersten Quartal 2023 laut endgültiger Veröffentlichung um 0,1 Prozent im Quartalsvergleich geschrumpft, nachdem zunächst eine Stagnation gemeldet worden war. Damit ist die Eurozone in eine technische Rezession gerutscht, da die Wirtschaftsleistung im Vorquartal nach revidierten Angaben ebenfalls leicht geschrumpft war.

Unternehmen

Der Videospielerhändler Gamestop hat im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2023/24 seinen operativen Verlust deutlich von 153,7 Millionen Dollar auf 58,4 Millionen Dollar verringert. Unter dem Strich belief sich das Minus auf 0,17 Dollar je Aktie, nach einem Verlust von 0,52 Dollar je Aktie im Vorjahresquartal. Der bisherige Vorstand Matt Furlong verlässt das Unternehmen, Nachfolger wird der Investor Ryan Cohen. Der Online-Gebrauchtwagenhändler Carvana hat seine Prognose für das zweite Quartal angehoben und erwartet nun ein bereinigtes EBITDA von über 50 Millionen Dollar (zuvor positives bereinigtes EBITDA). Der Non-GAAP Gesamtbruttogewinn pro Fahrzeug wird nun bei über 6.000 Dollar statt zuvor bei über 5.000 Dollar erwartet, was einem Anstieg um 63 Prozent gegenüber dem Vorjahr und einem neuen Unternehmensrekord entsprechen würde. Signet Jewelers hat im ersten Quartal mit einem Gewinn je Aktie von 1,78 Dollar die Analystenschätzungen von 1,44 Dollar übertroffen. Der Umsatz lag mit 1,7 Milliarden Dollar im Rahmen der Erwartungen.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Gamestop	-22,06 % auf \$20,35	Quartalszahlen
Carvana	+24,73 % auf \$19,37	Prognose angehoben

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 08.06.2023 14:31 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Lagerbestände Großhandel April (endgültig)	16:00	Gering
Erdgas-Lagerbestände	16:30	Gering

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Signet Jewelers, DocuSign

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?

daily USdaily FXdaily AKTIENdaily EDELMETALLdaily DAX®daily ÖL

Rückblick:

Der Dow Jones erwies sich gestern als Outperformer. Die Bullenpower reichte aber nicht aus, das Monatshoch zu knacken.

Charttechnischer Ausblick:

Dennoch ist noch alles drin für die Käufer. Der Index hat sich auch wieder leicht über die Abwärtstrendlinie seit dem Allzeithoch geschoben. Oberhalb von 33.805 Punkten kann der Dow Jones sich in Richtung 33.987 bis 34.039 Punkte aufmachen. Auf der Unterseite bleibt es bei der Unterstützungszone zwischen 33.365 und 33.320 Punkten, wo aktuell auch der EMA50 verläuft.

Intraday Widerstände: 33.805 + 33.987 + 34.039 + 34.281 + 34.342

Intraday Unterstützungen: 33.365 + 33.320 + 33.248 + 33.212 + 33.090



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Hochvolatil präsentierte sich am Mittwoch der Nasdaq 100. Mit 14.648 Punkten im Tageshoch schnupperte der Index bereits an einem neuen Jahreshoch, wurde anschließend aber stark abverkauft. Die Unterstützungszone um 14.300 Punkte bewahrte den Index zunächst vor stärkeren Verlusten.

Charttechnischer Ausblick:

Die Bären sind also doch noch da! Im heutigen Handel sind technische Erholungen ausgehend von der Unterstützungszone zwischen 14.308 und 14.265 Punkten möglich. Fällt die Supportzone dagegen, könnten 14.216 Punkte Halt bieten. Darunter dürfte der Index aber deutlich korrigieren. Auf der Oberseite bleibt das Gap aus dem April 2022 interessant. Es wäre bei 14.782 Punkten geschlossen.

Intraday Widerstände: 14.663 + 14.782 + 15.265

Intraday Unterstützungen: 14.308 + 14.265 + 14.216 + 13.960 + 13.850 + 13.720



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 stieg gestern auf den Punkt genau bis an das Jahreshoch bei 4.299 Punkten, wo sich sofort die Bären meldeten. Das Tagestief von 4.264 Punkten lag nur einen Punkt oberhalb des bisherigen Wochentiefs.

Charttechnischer Ausblick:

Es bleibt folglich beim Trigger bei 4.299/4.306 Punkten. Darüber wartet ein markantes Hoch bei 4.325 Punkten als Ziel. Oberhalb von 4.325 Punkten würde sich das mittel- bis langfristige Chartbild weiter bessern. Unter dem Wochentief bei 4.263 Punkten könnte sich die Konsolidierung dagegen ausdehnen. In diesem Fall könnte das Gap zwischen 4.241 und 4.232 Punkten wieder eine Rolle spielen.

Intraday Widerstände: 4.299 + 4.306 + 4.325

Intraday Unterstützungen: 4.263 + 4.241 + 4.232 + 4.219 + 4.195 + 4.187



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.